oventrop

Hydrocor WM

Betriebsanleitung DE

Operating instructions EN

Notice d'utilisation FR

Hydrocor WM
Inhaltsverzeichnis

Seite

1. Allgemeine Angaben 5
1.1 Gültigkeit der Anleitung 5
1.2 Lieferumfang 5
1.3 Kontakt 5
1.4 Konformitätserklärung 5
1.5 Verwendete Symbole 5

2. Sicherheitsbezogene Informationen 5
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung 5
2.2 Warnhinweise 5
2.3 Sicherheitshinweise 5
2.3.1 Bau von Trinkwassererwärmungsanlagen 5
2.3.2 Gefahr durch unzureichende Personalqualifikation 6
2.3.3 Verfügbarkeit der Betriebsanleitung 6

3. Technische Beschreibung 7
3.1 Aufbau 7
3.2 Funktionsbeschreibung 10
3.3 Technische Daten 10

4. Transport und Lagerung 11

5. Montage 11

6. Inbetriebnahme 12

7. Instandhaltung 12
7.1 Anode 12

8. Demontage und Entsorgung 12

1. Allgemeine Angaben

Die Originalbetriebsanleitung ist in deutscher Sprache verfasst.

Die Betriebsanleitungen anderer Sprachen wurden aus dem Deutschen übersetzt.

1.1 Gültigkeit der Anleitung

Diese Anleitung gilt für den Trinkwasserspeicher Hydrocor WM in den folgenden Ausführungen:

Typ	Artikelnummer
120	1395010
160	1395011
200	1395012

1.2 Lieferumfang

Prüfen Sie Ihre Lieferung auf Transportschäden und Vollständigkeit.

Der Lieferumfang umfasst:

- Trinkwasserspeicher Hydrocor WM
- Typenschild (ist auf dem Trinkwasserspeicher anzubringen)
- Oventrop-Logo (ist auf dem Trinkwasserspeicher anzubringen)
- Anschlussschema (ist auf dem Trinkwasserspeicher anzubringen)
- ErP Label (ist auf dem Trinkwasserspeicher anzubringen)
- Betriebsanleitung (ist dem Endkunden zu übergeben)
- ErP Datenblatt (ist dem Endkunden zu übergeben)

1.3 Kontakt

Kontaktadresse
OVENTROP GmbH & Co. KG
Paul-Oventrop-Straße 1
59939 Olsberg
DEUTSCHLAND
www.oventrop.com

Technischer Kundendienst
Telefon: +49 (0) 29 62 82-234

1.4 Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Oventrop GmbH & Co. KG, dass dieses Produkt in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den einschlägigen Bestimmungen der betreffenden EU-Richtlinien hergestellt wurde.

1.5 Verwendete Symbole

	Kennzeichnet wichtige Informationen und weiterführende Ergänzungen.
▶	Handlungsaufforderung
•	Aufzählung
1 2	Feste Reihenfolge. Handlungsschritte 1 bis X.
▷	Ergebnis der Handlung

2. Sicherheitsbezogene Informationen

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Betriebssicherheit ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Produktes gewährleistet.

Der Hydrocor WM dient zur Erwärmung und Speicherung von Trinkwasser.

Jede darüber hinausgehende und/oder andersartige Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Ansprüche jeglicher Art gegen den Hersteller und/oder seine Bevollmächtigten wegen Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können nicht anerkannt werden.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung zählt auch die korrekte Einhaltung dieser Anleitung.

2.2 Warnhinweise

Jeder Warnhinweis enthält folgende Elemente:

Warnsymbol **SIGNALWORT**

Art und Quelle der Gefahr!
Mögliche Folgen, wenn die Gefahr eintritt bzw. der Warnhinweis ignoriert wird.

! Möglichkeiten zur Vermeidung der Gefahr.

Signalworte definieren die Schwere der Gefahr, die von einer Situation ausgeht.

⚠ GEFAHR

Kennzeichnet eine unmittelbare drohende Gefahr mit hohem Risiko. Wenn die Situation nicht vermieden wird, sind Tod oder schwerste Körperverletzungen die Folge.

ACHTUNG

Kennzeichnet eine Situation, die möglicherweise Sachschäden zur Folge haben kann, wenn sie nicht vermieden wird.

2.3 Sicherheitshinweise

Wir haben dieses Produkt gemäß aktueller Sicherheitsanforderungen entwickelt.

Beachten Sie folgende Hinweise zum sicheren Gebrauch.

2.3.1 Bau von Trinkwassererwärmungsanlagen

Beim Bau einer Trinkwassererwärmungsanlage sind die gültigen Normen, die anerkannten Regeln der Technik und die örtlichen Vorschriften zu beachten!

Insbesondere sind beim Betrieb einer Zirkulationsanlage die Hygienevorschriften nach DVGW Arbeitsblatt W551 zu beachten!

2.3.2 Gefahr durch unzureichende Personalqualifikation

Arbeiten an diesem Produkt dürfen nur dafür ausreichend qualifizierte Fachhandwerker ausführen.

Qualifizierte Fachhandwerker sind aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung und Erfahrungen sowie Kenntnisse der einschlägigen rechtlichen Vorschriften in der Lage, Arbeiten am beschriebenen Produkt fachgerecht auszuführen.

Betreiber
Der Betreiber muss von einem Fachhandwerker in die Bedienung eingewiesen werden.

2.3.3 Verfügbarkeit der Betriebsanleitung

Jede Person, die mit diesem Produkt arbeitet, muss diese Anleitung und alle mitgeltenden Anleitungen gelesen haben und anwenden.

Die Anleitung muss am Einsatzort des Produktes verfügbar sein.

! Geben Sie diese Anleitung und alle mitgeltenden Anleitungen an den Betreiber weiter.

3. Technische Beschreibung

3.1 Aufbau

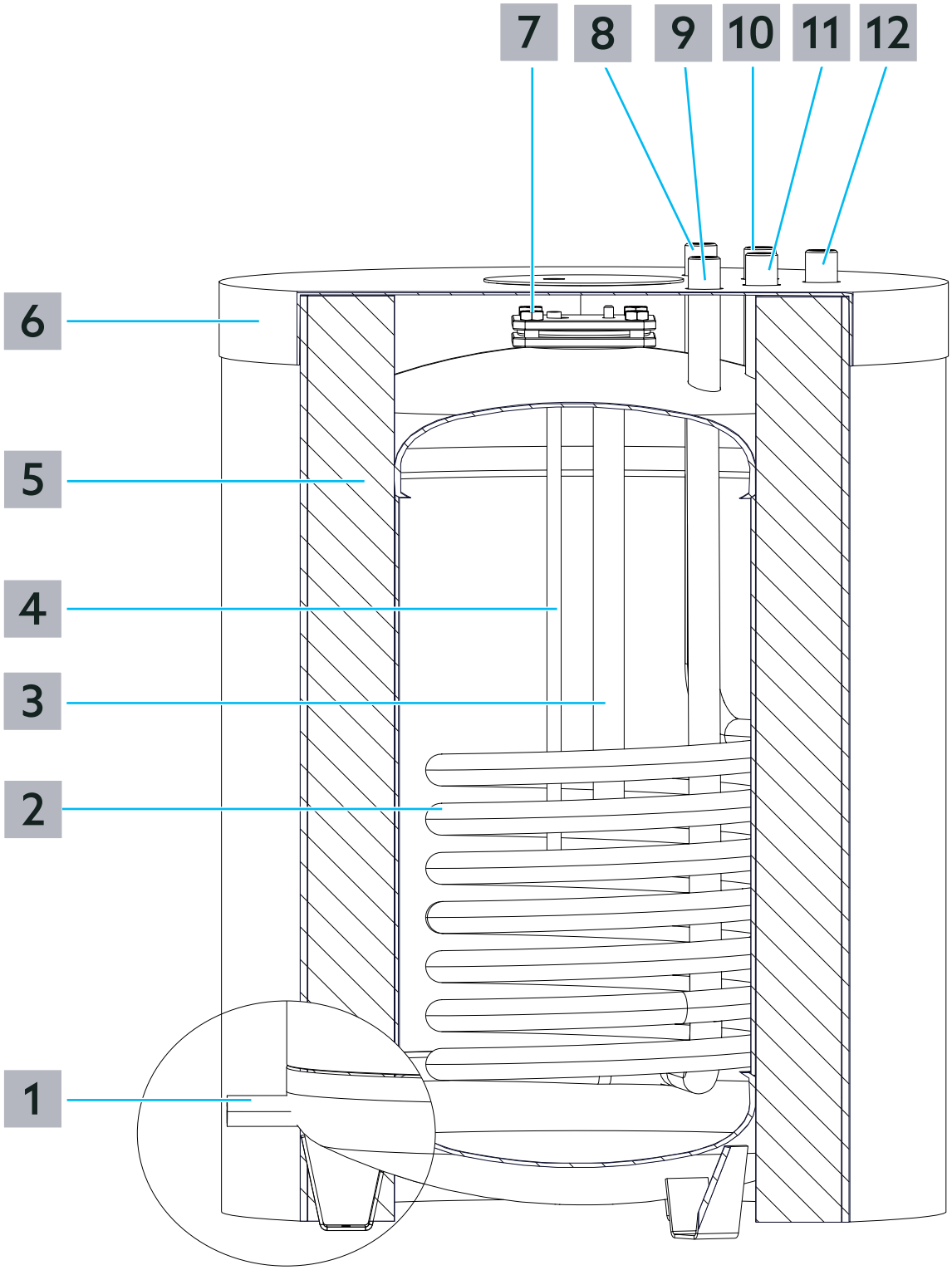

Abb. 1: Aufbau Typ 120 und Typ 160

1	Entleerungsstutzen G1/2" IG
2	Rohrwärmeübertrager

3	Anode
4	Fühlerrohr (Innendurchmesser 8 mm)
5	Wärmedämmung
6	Deckel
7	Flansch (Durchmesser Öffnung 80 mm)
8	Anschluss Heizwasser Vorlauf G 3/4" AG
9	Anschluss Heizwasser Rücklauf G 3/4" AG
10	Anschluss Trinkwasser warm R 3/4" AG
11	Anschluss Trinkwasser kalt R 3/4" AG
12	Anschluss Zirkulation R 3/4" AG

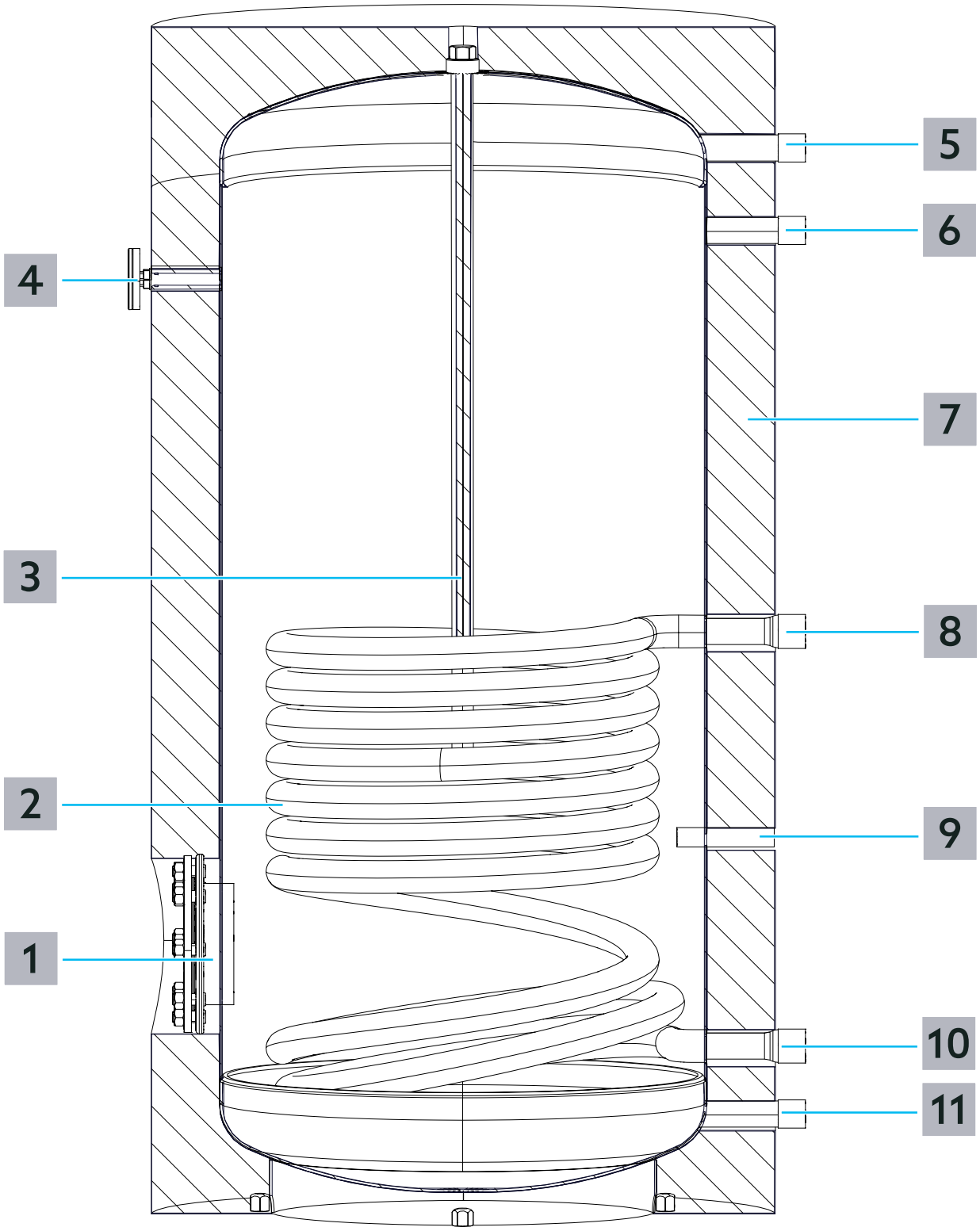

Abb. 2: Aufbau Typ 200

1	Flansch (Durchmesser Öffnung 110 mm)
2	Rohrwärmeübertrager
3	Anode
4	Thermometer

5	Anschluss Trinkwasser warm R 1" AG
6	Anschluss Zirkulation R 3/4" AG
7	Wärmedämmung
8	Anschluss Heizwasser Vorlauf G 1" AG
9	Fühlerrohr (Innendurchmesser 15 mm)
10	Anschluss Heizwasser Rücklauf G 1" AG
11	Anschluss Trinkwasser kalt G 1" AG
12	Anschluss Zirkulation R 3/4" AG

3.2 Funktionsbeschreibung

Der Trinkwasserspeicher Hydrocor WM verfügt über einen innenliegenden Rohrwärmeübertrager. Durch eine geschlossene Warmwasser-Heizungsanlage wird der innenliegende Rohrwärmeübertrager mit heißem Heizwasser durchströmt. Die Wärme des Rohrwärmeübertragers wird auf das Trinkwasser übertragen. Die Anode im Innern schützt den Trinkwasserspeicher vor Korrosion.

3.3 Technische Daten

	Typ		
	120	160	200
Allgemein			
Artikelnummer	1395010	1395011	1395012
Speicherinhalt	118 l	158 l	202 l
Gewicht	53 kg	62 kg	97 kg
Heizfläche	1,0 m^2	1,2 m^2	1,2 m^2
Dauerleistung 80 °C / 45 °C / 10 °C	31 kW	36 kW	36 kW
Leistungskennzahl NL	2,1	3,2	4
max. Betriebstemperatur Speicher / Wärmetauscher	95 °C		
max. Betriebsdruck Speicher / Wärmetauscher	10 / 16 bar		10 / 6 bar
Abmessungen			
Durchmesser mit Wärmedämmung	610 mm		650 mm
Höhe mit Wärmedämmung	825 mm	1035 mm	1200 mm
Kippmaß mit Wärmedämmung	1000 mm	1180 mm	1365 mm
Länge Anode	390 mm	480 mm	705 mm
Durchmesser Anode	26 mm	26 mm	22 mmm

Gewindeanschluss Anode	M8	M8	G 3/4" AG
Material			
Dämmung	FCKW-freier PU-Hartschaum		
Dämmung Folienmantel	PVC		
Dämmung Deckel	PS		
Speicher	Stahl S235JR emailliert nach DIN 4753		
Anode	Magnesium		
Betriebsmedien			
Trinkwasserseite	Trinkwasser nach TrinkwV		
Heizungsseite	Heizwasser nach VDI 2035 Wasser-Glykol-Gemische		

4. Transport und Lagerung

Transportieren Sie das Produkt in der Originalverpackung.
Lagern Sie das Produkt unter folgenden Bedingungen:

Temperaturbereich	-20°C bis +60°C
Relative Luftfeuchtigkeit	max. 95% nicht kondensierend
Partikel	Trocken und staubgeschützt
Mechanische Einflüsse	Geschützt vor mechanischer Erschütterung
Strahlung	Geschützt vor UV-Strahlung und direkter Sonneneinstrahlung
Chemische Einflüsse	Nicht zusammen mit Lösungsmitteln, Chemikalien, Säuren, Kraftstoffen u.ä. lagern

5. Montage

GEFAHR

Verletzungsgefahr durch Armaturen unter Druck!

- Führen Sie Arbeiten am Heizkreis oder am Trinkwasserkreis nur bei druckloser Anlage aus.
- Halten Sie im laufenden Betrieb die zulässigen Betriebsdrücke ein.

ACHTUNG

Sachschaden durch Schmiermittel!
Dichtungen können durch die Verwendung von Fetten oder Ölen zerstört werden.

- Spülen Sie ggfs. Schmutzpartikel sowie Fett- und Ölreste aus dem Leitungssystem.

Beachten Sie die max. Kipphöhe (siehe 3.3 auf Seite 10) des Speichers beim Transport durch Türen und Verengungen.

Halten Sie beim Aufstellen des Speichers einen ausreichenden Wandabstand ein. Ein Wandabstand von 300 mm ist für Aufbau und spätere Wartungsarbeiten ausreichend.

Sorgen Sie für ausreichend Abstand zur Decke um den regelmäßigen Tausch der Anode zu gewährleisten. Der benötigte Abstand zur Decke hängt von der Größe der Anode ab (siehe 3.3 auf Seite 10).

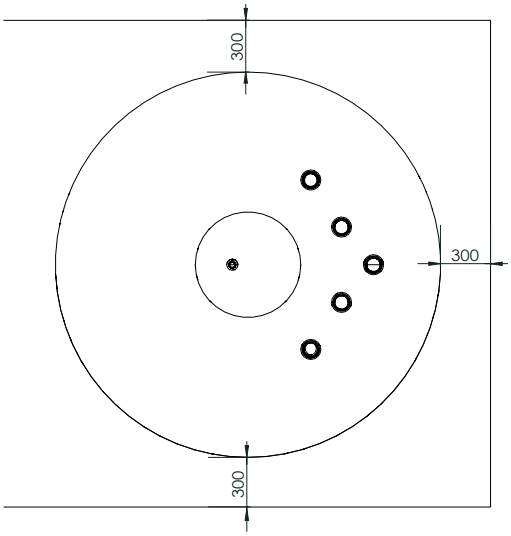

Abb. 3: Abstand in mm bei Typ 120 und 160

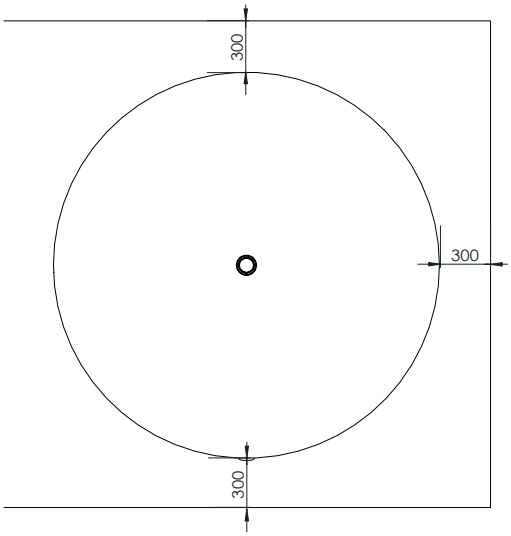

Abb. 4: Abstand in mm bei Typ 200

1 Stellen Sie den Speicher auf einem ebenen Untergrund

mit ausreichend Tragfähigkeit (auch bei befülltem Speicher) auf. Leichte Unebenheiten können Sie über die Stellfüße ausgleichen.

2 Nehmen Sie die Verrohrung gem. Abb. 1 auf Seite 7 und Abb. 2 auf Seite 9 vor.

3 Führen Sie eine Dichtheitsprüfung durch. Führen Sie die Dichtheitsprüfung auf der Heizungsseite gem. DIN EN 14336 durch. Führen Sie die Dichtheitsprüfung auf der Trinkwasserseite gem. DIN EN 806-4 durch.

6. Inbetriebnahme

Um die Anlage in Betrieb zu nehmen, muss sie gespült, befüllt und entlüftet werden. Beachten Sie dabei die zulässigen Betriebsdrücke.

Gehen Sie bei der Inbetriebnahme wie folgt vor:

Spülen Sie die Trinkwasserseite des Trinkwasserspeichers gem. DIN EN 806-4.

Befüllen Sie die Trinkwasserseite des Trinkwasserspeichers.

1 Öffnen Sie langsam die Kaltwasserzufuhr des Trinkwasserspeichers.

2 Entlüften Sie den Trinkwasserspeicher an den einzelnen Zapfstellen der Anlage.

Befüllen Sie die Heizungsseite des Trinkwasserspeichers.

1 Öffnen Sie langsam den Zulauf des Heizwasser Vorlaufs bis die Heizungsseite des Trinkwasserspeichers gefüllt ist.

2 Entlüften Sie die gesamte Heizungsanlage.

3 Nehmen Sie das Heizungssystem in Betrieb und stellen Sie Solltemperatur ein.

4 Überprüfen Sie nach dem ersten Aufheizen die Drehmomente der Flanschschrauben (17 -18 Nm). Ziehen Sie die Flanschschrauben bei Bedarf nach.

5 Führen Sie nach dem Aufheizen eine Funktionskontrolle durch.

7. Instandhaltung

7.1 Anode

Die durchschnittliche Lebensdauer einer Anode (siehe Abb. 1 auf Seite 7 (3)) beträgt 2-3 Jahre.

Erneuern Sie die Anode, wenn sich der Durchmesser auf 1/3 des Originaldurchmessers reduziert. Entnehmen Sie den Originaldurchmesser den Technischen Daten (siehe 3.3 auf Seite 10).

Um die Anode zu erneuern gehen Sie wie folgt vor:

1 Lösen Sie die äußere Verschraubung der Anode am Trinkwasserspeichergehäuse.

2 Ziehen Sie die Anode aus dem Trinkwasserspeicher.

3 Setzen Sie die neue Anode in den Trinkwasserspeicher ein.

4 Ziehen Sie die Verschraubung am Trinkwasserspeichergehäuse fest an.

8. Demontage und Entsorgung

Wenn das Gebrauchsende des Produktes erreicht oder ein irreparabler Defekt vorliegt, muss es demontiert und umweltgerecht entsorgt bzw. müssen die Bestandteile wiederverwertet werden.

ACHTUNG

Verschmutzungsgefahr für die Umwelt!
Nicht fachgerechte Entsorgung kann zu Umweltschäden führen.

! Entsorgen Sie Verpackungsmaterial umweltgerecht.

! Führen Sie Bestandteile möglichst der Wiederverwertung zu.

! Entsorgen Sie nicht wiederverwertbare Bestandteile den lokalen Vorschriften entsprechend.

Hydrocor WM
Contents

		Page
1.	**General information**	**17**
1.1	Validity of the operating instructions	17
1.2	Extent of supply	17
1.3	Contact	17
1.4	Declaration of conformity	17
1.5	Symbols used	17
2.	**Safety-related information**	**17**
2.1	Correct use	17
2.2	Warnings	17
2.3	Safety notes	17
2.3.1	Design of potable water heating systems	17
2.3.2	Danger caused by inadequately qualified personnel	18
2.3.3	Availability of the operating instructions	18
3.	**Technical description**	**19**
3.1	Design	19
3.2	Functional description	22
3.3	Technical data	22
4.	**Transport and storage**	**23**
5.	**Installation**	**23**
6.	**Commissioning**	**24**
7.	**Maintenance**	**24**
7.1	Anode	24
8.	**Removal and disposal**	**24**

1. General information

The original operating instructions were drafted in German.

The operating instructions in other languages have been translated from German.

1.1 Validity of the operating instructions

These operating instructions are valid for the following models of the Hydrocor WM potable water storage cylinder:

Type	Item no.
120	1395010
160	1395011
200	1395012

1.2 Extent of supply

Please check your delivery for any damage caused during transit and for completeness.

Items included in the delivery:

- Hydrocor WM potable water storage cylinder
- Type plate (to be affixed to the potable water storage cylinder)
- Oventrop logo (to be affixed to the potable water storage cylinder)
- Connection scheme (to be affixed to the potable water storage cylinder)
- ErP label (to be affixed to the potable water storage cylinder)
- Operating instructions (to be handed over to the end customer)
- ErP data sheet (to be handed over to the end customer)

1.3 Contact

Contact address
OVENTROP GmbH & Co. KG
Paul-Oventrop-Straße 1
59939 Olsberg
GERMANY
www.oventrop.com

Technical services
Phone: +49 (0) 29 62 82-234

1.4 Declaration of conformity

OVENTROP GmbH & Co. KG hereby declares that this product complies with the basic requirements and other relevant provisions of the EU Directives concerned.

1.5 Symbols used

	Highlights important information and further explanations.
▶	Action required
•	List
1 2	Fixed order. Steps 1 to X.
▷	Result of action

2. Safety-related information

2.1 Correct use

Operating safety is only guaranteed if the product is used correctly.

The Hydrocor WM potable water storage cylinder is used to heat and store potable water.

Any other use of the product will be considered incorrect use.

Claims of any kind against the manufacturer and/or its authorised representatives due to damage caused by incorrect use will not be accepted.

Observance of the operating instructions is part of compliance with correct use.

2.2 Warnings

Each warning contains the following elements:

Warning symbol SIGNAL WORD

Type and source of danger
Possible consequences if the danger occurs or the warning is ignored.

! Ways to avoid the danger.

The signal words identify the severity of the danger arising from a situation.

⚠ DANGER

Indicates an imminent danger with high risk. The situation will lead to death or serious injury if not avoided.

NOTICE

Indicates a situation that may lead to damage to property if not avoided.

2.3 Safety notes

We have developed this product in accordance with current safety requirements.

Please observe the following notes concerning safe use.

2.3.1 Design of potable water heating systems

When designing a potable water heating system, the

applicable standards, the recognised rules of technology and the local regulations must be observed!

Especially when operating a circulation system, the hygiene regulations according to DVGW worksheet W551 must be observed!

2.3.2 Danger caused by inadequately qualified personnel

Any work on this product must only be carried out by qualified tradespeople.

As a result of their professional training and experience as well as their knowledge of the relevant legal regulations, qualified tradespeople are able to carry out any work on the described product professionally.

User
The user must be instructed in the operation of the product by qualified tradespeople.

2.3.3 Availability of the operating instructions

Any person working on the product has to read and apply these operating instructions and all other valid documents (e.g. accessory manuals).

The operating instructions must be available at the installation location of the product.

- Hand these operating instructions and all other relevant documents (e.g. accessory manuals) over to the user.

3. Technical description

3.1 Design

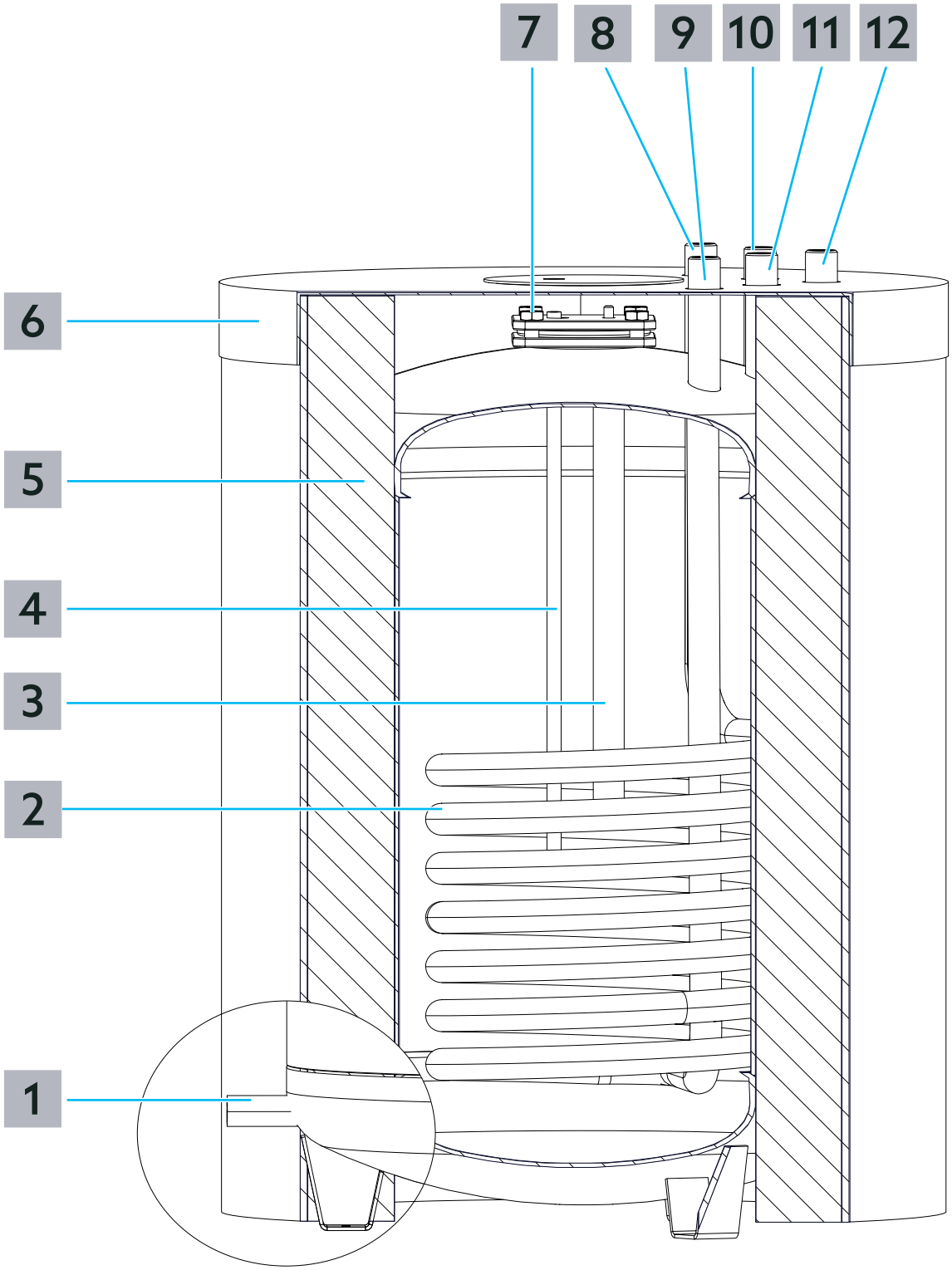

Fig. 1: Design of type 120 and type 160

1	Draining connection G 1/2 female thread
2	Tube heat exchanger

3	Anode
4	Sensor tube (inner diameter 8 mm)
5	Thermal insulation
6	Cover
7	Flange (diameter of opening 80 mm)
8	Connection for heating water supply G 3/4 male thread
9	Connection for heating water return G 3/4 male thread
10	Connection for potable water hot R 3/4 male thread
11	Connection for potable water cold R 3/4 male thread
12	Connection for circulation R 3/4 male thread

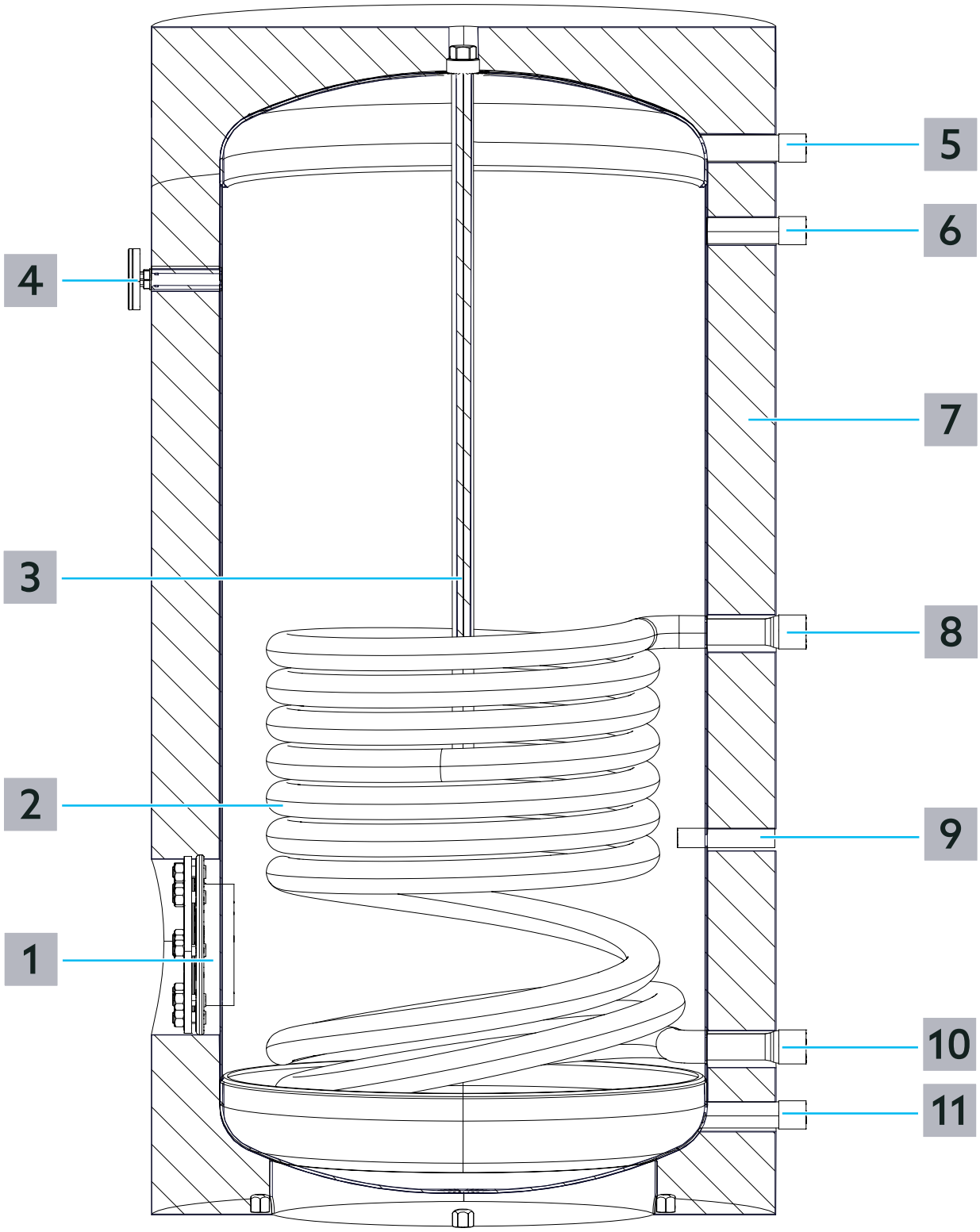

Fig. 2: Design of type 200

1	Flange (diameter of opening 110 mm)
2	Tube heat exchanger
3	Anode
4	Thermometer

5	Connection for potable water hot R 1 male thread
6	Connection for circulation R 3/4 male thread
7	Thermal insulation
8	Connection for heating water supply G 1 male thread
9	Sensor tube (inner diameter 15 mm)
10	Connection for heating water return G 1 male thread
11	Connection for potable water cold G 1 male thread
12	Anschluss Zirkulation R 3/4" AG

3.2 Functional description

The Hydrocor WM potable water storage tank has an internal tube heat exchanger. Hot heating water supplied by a closed hot water heating system flows through the tube heat exchanger. The heat of the tube heat exchanger is transferred to the potable water. The internal anode protects the potable water storage cylinder against corrosion.

3.3 Technical data

	Type		
	120	160	200
General information			
Storage cylinder content	118 l	158 l	202 l
Weight	53 kg	62 kg	97 kg
Heating surface	1.0 m^2	1.2 m^2	1.2 m^2
Performance 80 °C / 45 °C / 10 °C	31 kW	36 kW	36 kW
Heat output	2.1	3.2	4
max. Betriebstemperatur Speicher / Wärmetauscher	95 °C		
max. Betriebsdruck Speicher / Wärmetauscher	10 / 16 bar		10 / 6 bar
Dimensions			
Diameter with thermal insulation	610 mm		650 mm
Height with thermal insulation	825 mm	1035 mm	1200 mm
Tilting dimension with thermal insulation	1000 mm	1180 mm	1365 mm
Length of the anode	390 mm	480 mm	705 mm
Diameter of the anode	26 mm	26 mm	22 mmm
Connection thread of the anode	M8	M8	G 3/4 male thread

Material	
Insulation	CFC-free PU rigid foam
Insulation of the foil coating	PVC
Insulation of the cover	PS
Storage cylinder	Steel S235JR enamelled according to DIN 4753
Anode	Magnesium
Operating fluids	
Potable water side	Potable water according to the German Potable Water Ordinance (TrinkwV)
Heating side	Heating water according to VDI 2035 Mixtures of water and glycol

4. Transport and storage

Transport the product in its original packaging.
Store the product under the following conditions:

Temperature range	-20°C to +60°C
Relative air humidity	max. 95% not condensing
Particles	Store dry and free from dust
Mechanical influences	Protected from mechanical agitation
Radiation	Protected from UV rays and direct sunlight
Chemical influences	Do not store together with solvents, chemicals, acids, fuels or similar substances

5. Installation

DANGER

Risk of injury from pressurised components

- ! Only carry out work on the heating circuit or the potable water circuit when the system is depressurised.
- ! Observe the permissible operating pressures during operation.

NOTICE

Damage to property due to lubricants

Seals can be destroyed by the use of grease or oils.

- ! If necessary, flush dirt particles and grease and oil residues out of the pipework.

Observe the maximum tilting height (see section 3.3 on page 22) of the storage cylinder when transporting through doors and narrowings.

Keep a sufficient distance from the wall when setting up the cylinder. A distance of 300 mm from the wall is sufficient for assembly and subsequent maintenance work.

Make sure there is a sufficient distance from the ceiling to ensure regular replacement of the anode. The required distance from the ceiling depends on the size of the anode (see section 3.3 on page 22).

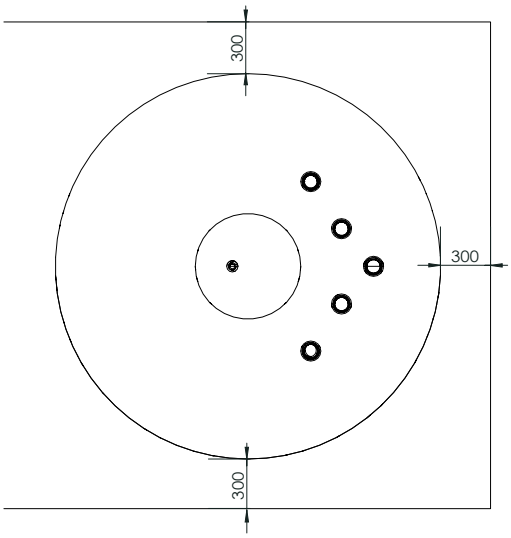

Fig. 3: Distance in mm for type 120 and 160

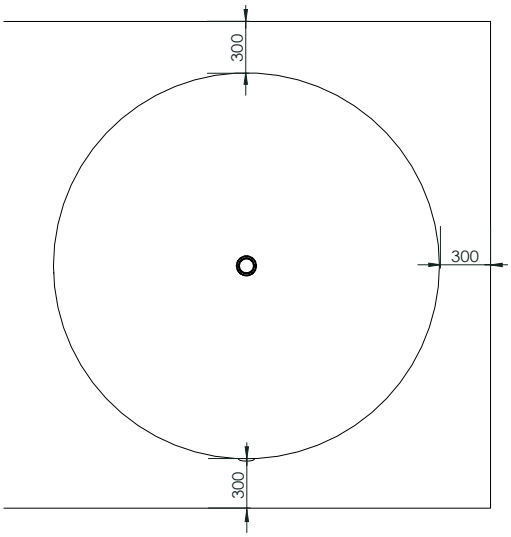

Fig. 4: Distance in mm for type 200

1 cient load-bearing capacity (even when the storage cylinder is full). You can compensate for slight

unevenness using the adjustable feet.

2 Connect the pipework according to Fig. 1 on page 19 and Fig. 2 on page 21.

3 Carry out a leakage test. Carry out the leak test on the heating side according to DIN EN 14336. Carry out the leak test on the potable water side according to DIN EN 806-4.

6. Commissioning

To commission the system, it must be flushed, filled and bled. Observe the permissible operating pressures.

Proceed as follows during commissioning:

Flush the potable water side of the potable water storage cylinder according to DIN EN 806-4.

Fill the potable water side of the potable water storage cylinder.

1 Slowly open the cold water inlet of the potable water storage cylinder.

2 Bleed the potable water storage cylinder at the individual draw off points of the installation.

Fill the heating side of the potable water storage cylinder.

1 Slowly open the inlet of the heating water supply until the heating side of the potable water storage cylinder is filled.

2 Bleed the complete heating system.

3 Put the heating system into operation and set the nominal temperature.

4 After initial heating-up, check the torque of the flange screws (17 -18 Nm). Retighten the flange screws if necessary.

5 Carry out a functional control after heating-up.

7. Maintenance

7.1 Anode

The average service life of an anode (see Fig. 1 on page 19 (3)) is 2-3 years.

Replace the anode when the diameter reduces to 1/3 of the original diameter. Refer to the technical data (see section 3.3 on page 22) for the original diameter.

To replace the anode, proceed as follows:

1 Loosen the external coupling of the anode at the potable water storage cylinder housing.

2 Remove the anode from the potable water storage cylinder.

3 Fit the new anode to the potable water storage cylinder.

4 Tighten the coupling at the potable water storage cylinder.

8. Removal and disposal

If no return or disposal agreement has been made, dispose of the product yourself.

▶ If possible, recycle the components.

▶ Dispose of components which cannot be recycled according to the local regulations. Disposal with domestic waste is not permitted.

NOTICE

Risk of environmental pollution

Incorrect disposal (for instance with domestic waste) may lead to environmental damage.

! Dispose of packaging material in an environmentally friendly manner.

! Dispose of the components properly.

Hydrocor WM
Contenu

		Page
1.	**Généralités**	**29**
1.1	Validité de la notice	29
1.2	Composants fournis	29
1.3	Contact	29
1.4	Déclaration de conformité	29
1.5	Symboles utilisés	29
2.	**Informations relatives à la sécurité**	**29**
2.1	Utilisation conforme	29
2.2	Avertissements	29
2.3	Consignes de sécurité	29
2.3.1	Réalisation d'un installation d'eau potable	29
2.3.2	Danger lié à un manque de qualification	30
2.3.3	Disponibilité de la notice d'utilisation	30
3.	**Description technique**	**31**
3.1	Construction	31
3.2	Description du fonctionnement	34
3.3	Données techniques	34
4.	**Transport et stockage**	**35**
5.	**Montage**	**35**
6.	**Mise en service**	**36**
7.	**Maintenance**	**36**
7.1	Anode	36
8.	**Démontage et traitement des déchets**	**36**

1. Généralités

La notice d'utilisation originale est rédigée en allemand.

Les notices d'utilisation rédigées dans les autres langues ont été traduites de l'allemand.

1.1 Validité de la notice

Cette notice s'applique au modèles suivants du ballon d'eau chaude sanitaire Hydrocor WM :

Type	Réf.
120	1395010
160	1395011
200	1395012

1.2 Composants fournis

Contrôler la livraison. Veiller à ce qu'elle soit complète et sans dommages liés au transport.

Les composants fournis sont les suivants :

- Ballon d'eau chaude sanitaire Hydrocor WM
- Plaque signalétique (à apposer sur le ballon d'eau chaude sanitaire)
- Logo Oventrop (à apposer sur le ballon d'eau chaude sanitaire)
- Schéma de raccordement (à apposer sur le ballon d'eau chaude sanitaire)
- Étiquette énergétique ErP (à apposer sur le ballon d'eau chaude sanitaire)
- Notice d'utilisation (à remettre à l'exploitant final)
- Fiche technique ErP (à remettre à l'exploitant final)

1.3 Contact

Adresse
OVENTROP GmbH & Co. KG
Paul-Oventrop-Straße 1
59939 Olsberg
ALLEMAGNE
www.oventrop.com

Service technique
Téléphone : +49 (0) 29 62 82-234

1.4 Déclaration de conformité

Par la présente, la société OVENTROP GmbH & Co. KG déclare que ce produit est en conformité avec les exigences fondamentales et les dispositions applicables des directives UE concernées.

1.5 Symboles utilisés

	Informations et explications utiles.
▶	Appel à l'action
•	Énumération
1 2	Ordre fixe. Étapes 1 à X.
▷	Résultat de l'action

2. Informations relatives à la sécurité

2.1 Utilisation conforme

La sécurité d'exploitation n'est garantie que si le produit est affecté à l'utilisation prévue.

Le ballon d'eau chaude sanitaire sert au chauffage et stockage d'eau potable.

Toute autre utilisation est interdite et réputée non conforme.

Les revendications de toutes natures à l'égard du fabricant et/ou ses mandataires, pour des dommages résultant d'une utilisation non conforme ne seront pas acceptées.

L'utilisation conforme inclut notamment l'application des recommandations de cette notice d'utilisation.

2.2 Avertissements

Chaque avertissement comprend les éléments suivants :

Symbole d'avertissement
MOT DE SIGNALISATION
Nature et source du danger
Conséquences possibles en cas de survenue d'un danger ou de la non-observation de l'avertissement.
! Moyens de prévention du danger.

Les mots de signalisation indiquent la gravité du danger résultant d'une situation.

⚠ DANGER

Signale un danger imminent de niveau élevé. La situation, si elle n'est pas évitée, mènera à la mort ou provoquera des blessures graves.

AVIS

Signale une situation pouvant, si elle n'est pas évitée, entraîner des dégâts matériels.

2.3 Consignes de sécurité

Nous avons développé ce produit conformément aux exigences de sécurité actuelles.

Respecter les consignes suivantes pour une utilisation en toute sécurité.

2.3.1 Réalisation d'un installation d'eau potable

Les normes en vigueur, les règles de l'art et les prescriptions locales sont à respecter lors de la réalisation d'une installation d'eau potable !

Notamment lors de l'exploitation d'un bouclage d'E.C.S.,

les directives d'hygiène selon la fiche technique DVGW W551 sont à respecter !

2.3.2 Danger lié à un manque de qualification

Réserver les interventions sur ce produit à un professionnel qualifié.

De par sa formation professionnelle, son expérience ainsi que sa connaissance des réglementations légales pertinentes, le professionnel qualifié est en mesure d'effectuer correctement les interventions sur le produit décrit.

Exploitant
L'exploitant doit être instruit par un professionnel qualifié quant à l'utilisation du produit.

2.3.3 Disponibilité de la notice d'utilisation

Chaque personne travaillant avec ce produit doit lire et appliquer cette notice ainsi que tous les autres documents de référence (tels que les notices des accessoires).

La notice doit être disponible sur le lieu d'utilisation du produit.

- Remettre cette notice ainsi que tous les autres documents de référence (tels que les notices des accessoires) à l'exploitant de l'installation.

3. Description technique

3.1 Construction

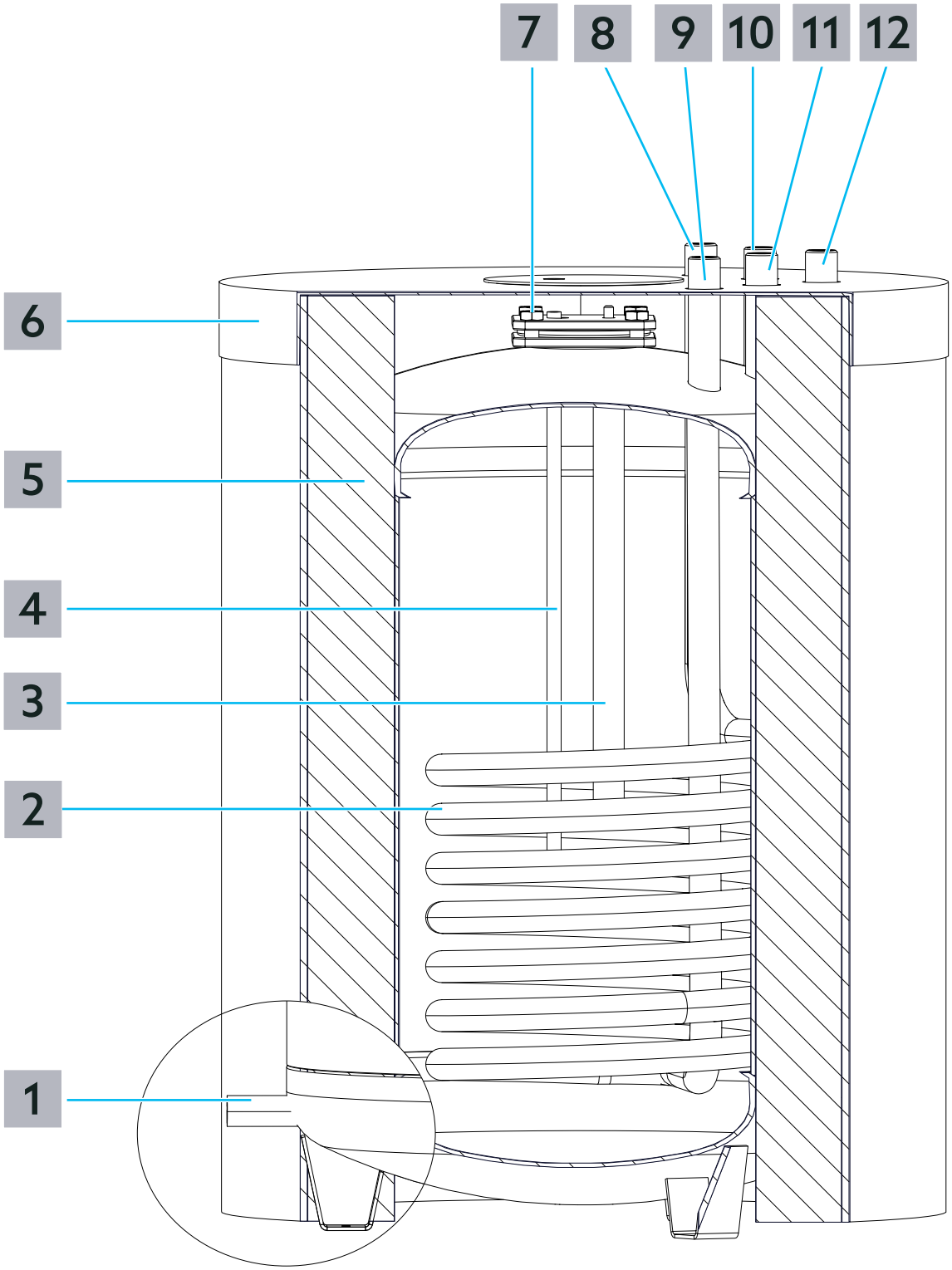

Fig. 1: Construction type 120 et type 160

1	Raccordement de vidange, filetage femelle G 1/2
2	Échangeur de chaleur à serpentin

3	Anode
4	Tube de capteur (diamètre intérieur 8 mm)
5	Isolation thermique
6	Couvercle
7	Bride (diamètre de l'ouverture 80 mm)
8	Raccordement eau de chauffage - aller, filetage mâle G 3/4
9	Raccordement eau de chauffage - retour, filetage mâle G 3/4
10	Raccordement E.C.S., filetage mâle R 3/4
11	Raccordement eau potable froide, filetage mâle R 3/4
12	Raccordement bouclage d'E.C.S., filetage mâle R 3/4

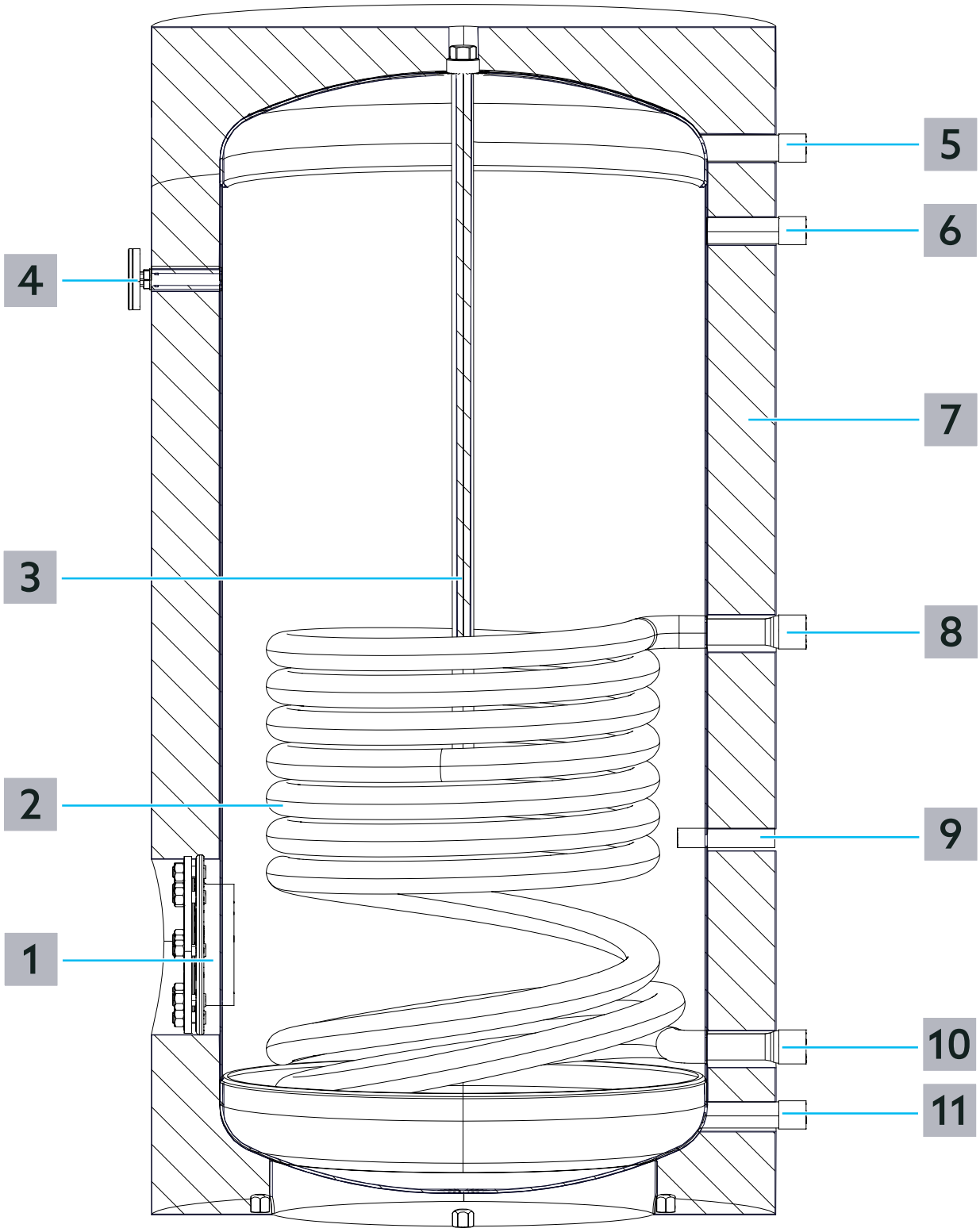

Fig. 2: Construction type 200

1	Bride (diamètre de l'ouverture 110 mm)
2	Échangeur de chaleur à serpentin
3	Anode
4	Thermomètre

5	Raccordement E.C.S. filetage mâle R 1
6	Raccordement bouclage d'E.C.S., filetage mâle R 3/4
7	Isolation thermique
8	Raccordement eau de chauffage - aller, filetage mâle G 1
9	Tube de capteur (diamètre intérieur 15 mm)
10	Raccordement eau de chauffage - retour, filetage mâle G 1
11	Raccordement eau potable froide, filetage mâle G 1
12	Anschluss Zirkulation R 3/4" AG

3.2 Description du fonctionnement

Le ballon d'eau chaude sanitaire Hydrocor WM est équipe d'un échangeur de chaleur à serpentin situé à l'intérieur. De l'eau chaude fournie par une installation de chauffage fermée à eau chaude passe par l'échangeur de chaleur à serpentin. La chaleur de l'échangeur de chaleur est transférée à l'eau potable. L'anode à l'intérieur protège le ballon d'eau chaude sanitaire contre la corrosion.

3.3 Données techniques

	Type		
	120	160	200
Généralités			
Capacité du ballon d'eau chaude sanitaire	118 l	158 l	202 l
Poids	53 kg	62 kg	97 kg
Surface chauffante	1,0 m^2	1,2 m^2	1,2 m^2
Capacité 80 °C / 45 °C / 10 °C	31 kW	36 kW	36 kW
Coefficient de performance NL	2,1	3,2	4
Température de service max. ballon / échangeur de chaleur	95 °C		
Pression de service max. ballon / échangeur de chaleur	10 / 16 bar		10 / 6 bar
Encombrements			
Diamètre avec isolation thermique	610 mm		650 mm
Hauteur avec isolation thermique	825 mm	1035 mm	1200 mm
Cote de basculement avec isolation thermique	1000 mm	1180 mm	1365 mm
Longueur de l'anode	390 mm	480 mm	705 mm
Diamètre de l'anode	26 mm	26 mm	22 mmm

Raccordement fileté de l'anode	M8	M8	Filetage mâle G 3/4

Matériaux

Isolation	Mousse rigide exempte de CFC
Isolation du revêtement de film plastique	PVC
Isolation du couvercle	PS
Ballon d'eau chaude sanitaire	Acier S235JR émaillé selon DIN 4753
Anode	Magnésium

Fluides de service

Côte E.C.S.	Eau potable selon l'ordonnance allemande relative à l'eau potable (TrinkwV)
Côté chauffage	Eau de chauffage selon VDI 2035 Mélanges eau-glycol

4. Transport et stockage

ransporter le produit dans son emballage d'origine.
Stocker le produit dans les conditions suivantes :

Plage de température	-20°C à +60°C
Humidité relative de l'air	Max. 95% non condensant
Particules	Au sec et à l'abri de la poussière
Influences mécaniques	Protégé des vibrations mécaniques
Rayonnement	Protégé du rayonnement UV et du rayonnement solaire direct
Influences chimiques	Ne pas stocker avec des détergents, substances chimiques, acides, carburants ou équivalents

5. Montage

DANGER

Risque de blessure lié aux robinetteries sous pression

- ! N'effectuer les interventions sur le circuit de chauffage et le circuit E.C.S. que lorsque l'installation n'est pas sous pression.
- ! En fonctionnement, respecter les pressions de service admissibles.

AVIS

Dégâts matériels liés aux lubrifiants
Les joints peuvent être endommagés par l'utilisation de graisse ou d'huile.

- ! Si nécessaire, éliminer les impuretés ou résidus de graisse ou d'huile de la tuyauterie par rinçage.

Respecter la hauteur de basculement maximale (voir section 3.3 en page 34) du ballon d'eau chaude sanitaire durant son passage dans les ouvertures de portes et les rétrécissements.

Garder une distance suffisante du mur lors de la mise en place du ballon d'eau chaude sanitaire. Une distance du mur de 300 mm est suffisante pour le montage et les travaux d'entretien ultérieurs.

S'assurer qu'il y a une distance suffisante du plafond pour garantir le remplacement régulier de l'anode. La distance nécessaire du plafond dépend de la taille de l'anode (voir section 3.3 en page 34).

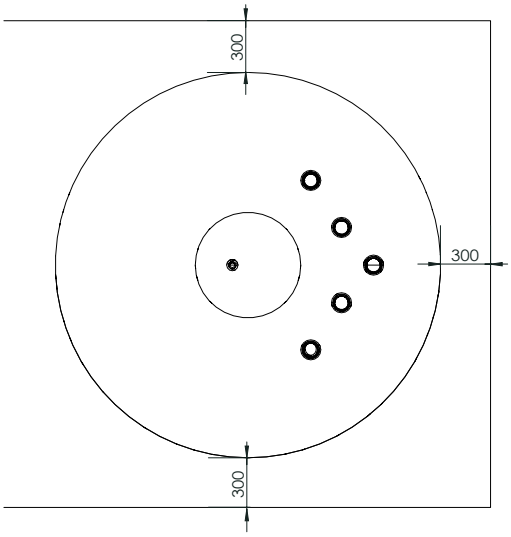

Fig. 3: Distance en mm pour types 120 et 160

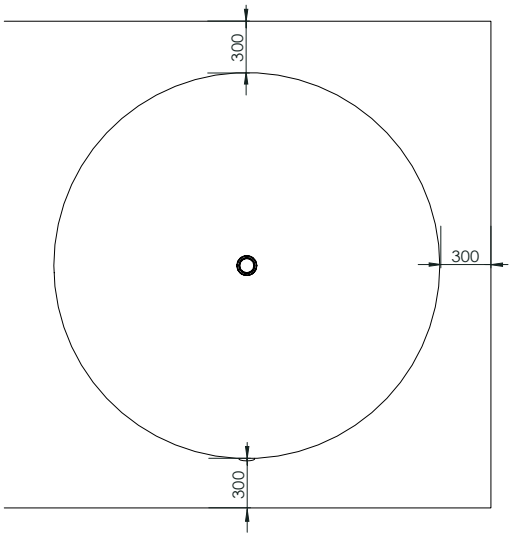

Fig. 4: Distance en mm pour type 200

1 Installer le ballon d'eau chaude sanitaire sur une surface plane ayant une portance suffisante (même lorsque le ballon d'eau chaude sanitaire est rempli). Vous pouvez compenser les légères inégalités grâce au pieds réglables.

2 Procéder au raccordement de la tuyauterie selon Fig. 1 en page 31 et Fig. 2 en page 33.

3 Procéder aux tests d'étanchéité. Procéder à un test d'étanchéité du côte chauffage selon DIN EN 14336. Procéder à un test d'étanchéité du côte E.C.S. selon DIN EN 806-4.

6. Mise en service

Pour la mise en service, l'installation doit être rincée, remplie et purgée. Respecter les pressions de service admissibles.

Procéder comme suit pendant la mise en service :

Rincer le côté E.C.S. du ballon d'eau chaude sanitaire selon DIN EN 806-4.

Remplir le côté E.C.S. du ballon d'eau chaude sanitaire.

1 Ouvrir lentement l'arrivée d'eau froide du ballon d'eau chaude sanitaire.

2 Purger le ballon d'eau chaude sanitaire aux points de puisage individuels de l'installation.

Remplir le côté chauffage du ballon d'eau chaude sanitaire.

1 Ouvrir lentement l'arrivée de l'eau de chauffage - aller jusqu'à ce que le côté chauffage du ballon d'eau chaude sanitaire est rempli.

2 Purger l'installation de chauffage complète.

3 Mettre l'installation de chauffage en service et régler la température de consigne.

4 Après la première mise en chauffe, vérifier les couples des vis de bride (17-18 Nm). Resserrer les vis de bride si nécessaire.

5 Après la mise en chauffe, procéder à un test du fonctionnement.

7. Maintenance

7.1 Anode

La durée de service moyenne d'une anode (voir Fig. 1 en page 31 (3)) est de 2-3 ans.

Remplacer l'anode lorsque le diamètre se réduit à 1/3 du diamètre d'origine. Consulter les données techniques (voir section 3.3 en page 34) pour le diamètre d'origine.

Procéder comme suit pour remplacer l'anode :

1 Desserrer le vissage extérieur de l'anode au ballon d'eau chaude sanitaire.

2 Retirer l'anode du ballon d'eau chaude sanitaire.

3 Insérer la nouvelle anode dans le ballon d'eau chaude sanitaire.

4 Serrer à fond le vissage au ballon d'eau chaude sanitaire.

8. Démontage et traitement des déchets

Si aucun accord de reprise ou d'élimination n'a été conclu, mettre le produit au rebut.

▶ Si possible, amener les composants au recyclage.

▶ Éliminer les composants non recyclables selon les réglementations locales. L'élimination avec les déchets ménagers est interdite.

AVIS

Risque de pollution

Une élimination non conforme (par ex. avec les déchets ménagers) peut entraîner des dommages environnementaux.

! Éliminer l'emballage dans le respect de l'environnement.

! Éliminer les composants dans le respect de la réglementation.

139501080 V02.09.2021

oventrop
Wir regeln das. Seit 1851.

Oventrop GmbH & Co. KG · Paul-Oventrop-Str. 1 · 59939 Olsberg
Tel. +49 2962 820 · Fax +49 2962 82400 · mail@oventrop.com · www.oventrop.com